

Übertritt von der Primarschule an die Sekundarschule

Elterninformation vom 26. und 27. Oktober 2020

- **Informationen zum Sekundarschulzentrum TBS**
- **Schülerzahlen: Planung der Anzahl Klassen**
- **Sekundarschule Typ G und Typ E**
- **Empfehlungspraxis und Modalitäten zum Übertritt**
- **Koordinierte Aufnahmeprüfung**
- **Verschiedenes / Fragen**

Die Sekundarschule Weinfelden besteht aus 3 Schulzentren

- Thomas Bornhauser Sekundarschule 210 – 250 Schüler
- Sekundarschulzentrum Pestalozzi ca. 95 - 135 Schüler
- Sekundarschulzentrum Weitsicht ca. 100 - 145 Schüler

- Einzugsgebiet für die Jahrgangsschulhäuser in Weinfelden:
Weinfelden, Bussnang/Rothenhausen

Sekundarschule Thomas Bornhauser

Thomas-Bornhauser Sekundarschule
Weinfelden

Sekundarschule Pestalozzi
Weinfelden

Weitsicht Sekundarschulzentrum
Märstetten



TBS: Zweijahrgangsschulhaus seit 1999

- Beide Klassentypen G und E
5 - 7 Parallelklassen
- 3 Niveaus in Englisch und Mathematik, 2 Niveaus(Stammklassen) in Französisch

Gegenwärtiger Bestand: 12 Klassen

210 Schülerinnen und Schüler



Klassenlehrpersonen

- Nadja Kohnhorst
- Maria Hemprich
- David Keller
- Roman Eisenhut
- Lorenz Cajochen
- Cornelia Hamann/Thomas Hutterli
- (Es können Änderungen bis zum August 2021 noch stattfinden)

Chemie, Physik, Biologie



Informatikraum mit 26 Arbeitsplätzen



Convertibles



Klassenzimmer 1. Sek E



Klassenzimmer 1. Sek G



Klassenzimmer 1. Sek G



Mittagstisch für Schülerinnen und Schüler



Lernzentrum LeZ



Schulhaus TBS: Angebote

Schülerrat / Pausenkiosk

Lernzentrum

Schulische Heilpädagogik

(Martin Justitz)

Schulsozialarbeit

Melanie Karrer, Diego Alessi

Begabtenförderung Musik und Tanz und Tanzsport

aktuell insgesamt ca. 30 Schülerinnen und Schüler an TBS und POZ

Schulhaus TBS: Zusätzliche Aktivitäten

Skilager 1. Klasse
Klassenlager 3. Klasse

Projektwoche 1. Klasse
Projektwoche 2. Klasse
Bochslnachttheater

Wandertage und Schulreisen

Spiel- und Sporttage

Berufswahlvorbereitung
Schnupperwochen
Vorbereitung auf Mittelschulprüfungen (M+ / F+)

Niveau-Unterricht

- 3 Niveau-Gruppen in Englisch (g/m/e)
- 3 Niveau-Gruppen in Mathematik (g/m/e)
- **Neu am TBS: 2 Niveaugruppen Französisch (G/E)**

Durchlässigkeit

- Umstufungen jedes Semesterende, sowohl Niveau-Gruppen als auch Stammklasse (Promotionsordnung)

Prov. Schülerzahlen ab August 2020

Voraussichtliche Schülerzahlen im Schuljahr 2021/2022 für die ersten Klassen

Ca. 116 aus Weinfeldern und Bussnang/Rothenhausen

Ca. 8 Begabtenförderung Musik und Tanz

Ca. 4 Besuch von Sportschulen

Zusammen mit Repetenten ca. 120 – 130 Schüler

Rechnerisch: 6 Klassen zu je 18 bis 20 Schüler

Die Sekundarschule ist aufgeteilt in die drei Klassentypen **E**, **G** und die **Kleinklasse**

Der Zweck dieser Aufteilung besteht darin, den Unterschieden

- in der **Leistungsfähigkeit**,
 - im **Lerntempo** und
 - in den **Bildungsbedürfnissen**
- gerecht zu werden.

Selektion nach der sechsten Klasse

- Schülerinnen und Schüler werden jenem Schultyp zugewiesen, der ihren Möglichkeiten am besten entspricht, also Sek G oder Sek E.
- Eine trennscharfe typologische Abgrenzung ist nicht möglich.
- Arbeitshaltung, Auffassungsgabe, Verstehen von komplexen Sachverhalten, Lernfähigkeit spielen eine Rolle.
- Niveaufächer erlauben Durchlässigkeit
- Durchlässigkeit auch zwischen den Stammklassen
- Eine Repetition ist in Ausnahmefällen möglich

Empfehlungspraxis für den Übertritt

Auszug aus dem Einstufungsreglement

Massgebend für die Einstufungsempfehlung sind eine **Gesamtbeurteilung** im Rahmen eines Ermessensentscheids und die in der sechsten Klasse erbrachten Leistungen in den Fächern **Deutsch, Mathematik** und **NMG**.

Gesamtbeurteilung

Überfachliches Potenzial

In die Beurteilung fließen ein: Begabungen, Sozialverhalten und die körperliche und kognitive Entwicklung.

Dazu gehören auch

- das Arbeits- und Lernverhalten (Belastbarkeit, Lerntempo, Selbständigkeit, Zuverlässigkeit)
- das Abstraktionsvermögen
- die Auffassungsgabe und Speicherfähigkeit
- das Entwicklungspotenzial

Gewichtung und Gesamtbeurteilung

Die drei Fächer **Deutsch, Mathematik** sowie **Natur, Mensch, Gesellschaft** werden gleichwertig gewichtet. Dabei werden nicht allein die Notendurchschnitte berücksichtigt.

Promotion an der Sekundarschule

- Für die Promotion zählen eine **Gesamtbeurteilung** sowie die Zeugnisnoten im Semesterzeugnis in den drei Fachbereichen A, B und C.
- **Fachbereich A: Deutsch**
- **Fachbereich B: Mathematik**
- **Fachbereich C: RZG** (Geschichte, Geografie), **NT** (Biologie, Physik, Chemie), **WAH** (Wirtschaft, Arbeit, Haushalt)

Klassentyp G und Klassentyp E

- Typ G
 - Ganzheitlich praktisch - theoretische Bildung
 - Hinführen zur Berufsreife
 - Angepasstes Lerntempo
 - Klasse hat starkes Gewicht
 - Planarbeit
- Typ E
 - Doppelaufgabe für Eintritt ins Berufsleben und an weiterführende Schulen.
 - Unterricht vermehrt theoretisch ausgerichtet
 - Höheres Lerntempo

Mögliche Merkmale für eine Empfehlung in den Klassentyp G

- die Schule steht nicht im Zentrum des Lebens
- hat oft andere Begabungen, als in der Schule verlangt
- hat Mühe, den schultheoretischen Anforderungen zu entsprechen
- ist schulisch teils überfordert
- muss manchmal zur Arbeit angehalten werden
- teils feststellbare Lernschwierigkeiten
- ist in der schulischen Entwicklung noch zu wenig weit
- kann sich oft schlecht organisieren (Zuverlässigkeit, Ordnungssinn, Pünktlichkeit, Arbeitsorganisation)

Kantonal koordinierte Aufnahmeprüfung am 22. April 2020

Wer mit der Empfehlung des Primarlehrers oder der Primarlehrerin in

- den **Klassentyp** oder in
- das **Mathematik-** oder in
- das **Englischniveau** oder in
- das **Französischniveau**

nicht einverstanden ist, kann sich für die Aufnahmeprüfung anmelden.

Anmeldung durch die Eltern bis
Freitag, 12. März 2021

Koordinierte Aufnahmeprüfung

Prüfung für den **Klassentyp**

1. Sprachlehre, Rechtschreibung
2. Allgemeinwissen und Kombinationsfähigkeiten
3. Aufsatz

Koordinierte Aufnahmeprüfung

Prüfung für das **Mathematikniveau**

1. Fixierendes Rechnen
2. Schriftliches Rechnen I: Grundoperationen und Masse
3. Schriftliches Rechnen II: Lösungsstrategien

Koordinierte Aufnahmeprüfung

Kantonale Regelung:

Ehemalige Prüfungsserien sind nicht erhältlich

Übertritt in die Sek: Zeitlicher Ablauf

- 12. März 2021:
Anmeldetermin mit Empfehlung Primarschule
Anmeldung Koordinierte Aufnahmeprüfung
- 28./29. April 2021: Koordinierte Aufnahmeprüfung
- Freitag 25. Juni 2021: 13.30 Uhr Sek in Concert und Kurzbesuch der Primarklassen im Schulhaus
- Zweitletzte Schulwoche vor den Sommerferien:
Versand von Klasseneinteilung und Stundenplan
- Ende August 2021: Erster Elternabend an der Sek

Klasseneinteilung

- Zufallsprinzip (ungefähr gleich leistungsstarke Klassen)
- Wenn möglich: mindestens zu zweit aus der gleichen Primarklasse

Fragen?

Infos unter

www.sekweinfelden.ch

Herzlichen Dank
für Ihren Besuch

Wiederholung eines Schuljahres

Wiederholung eines Schuljahres

Die einmalige Wiederholung eines Schuljahres an der Sekundarschule ist in Ausnahmefällen möglich, wenn angenommen werden kann, dass die Schulleistungen auf Dauer genügen werden. Ein ausgewiesener Lern- und Leistungswille ist Voraussetzung.

Mögliche Gründe für eine Wiederholung:

- wenn Leistungsprobleme und Rückstände in der persönlichen Entwicklung beseitigt werden können
- bei längerem Schulausfall infolge Krankheit oder Unfall
- bei belastenden Ereignissen
- bei Zuzug während des Schuljahres mit grossen stofflichen Lücken